



Eingangsdatum

Verbandsgemeindeverwaltung
Simmern-Rheinböllen
Brühlstraße 2
55469 Simmern/Hunsrück

über die Ortsgemeinde _____

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses
aus dem
Förderprogramm der Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen
„leben mittendrin“

Antragsteller/in:

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon/Handy _____

E-Mail: _____

Bankverbindung: IBAN: _____

Bank: _____ BIC: _____

Kinder:

Vorname (Nachname, falls abweichend vom Antragsteller)	Geburtsdatum

Vorhaben: _____

Ort (Gemarkung):	
Straße, Haus-Nr. des Grundstückes:	
Flur, Flurstück-Nr.:	

Derzeitige Nutzung: _____

Baujahr des vorhandenen Gebäudes: _____

Geplantes Vorhaben mit kurzer stichwortartiger Beschreibung der geplanten Maßnahme:

Spätere Nutzung:

Folgende Genehmigungen sind erteilt / wurden beantragt
(z. B. Baugenehmigung, Denkmalschutzrechtliche Genehmigung):

Art der Genehmigung	Genehmigungsbehörde	Aktenzeichen	Genehmigungsdatum

Gesamtkosten des Vorhabens: _____ €
(lt. beigefügten Unternehmerangeboten oder
Kostenaufstellung vom Planer/Architekt):

Kosten Erwerb		€
Baukosten		€
Eigenleistungen (ersparte Unternehmerleistung)		€

beantragter Zuschuss _____ % _____ €

Die Gesamtkosten entstehen voraussichtlich wie folgt:

Jahr	Kosten in €	Gewerke

Erklärungen Antragssteller/in:

Ich bin / Wir sind

Eigentümer

Für oben angegebenes Objekt bzw. dieselbe Maßnahme wurde mir/uns aus Landesmitteln zur Förderung der Dorferneuerung

noch keine Zuwendung gewährt

_____ € Zuwendung gewährt

Für oben angegebenes Objekt bzw. dieselbe Maßnahme werden/wurden von mir/uns folgende weitere Fördermittel beantragt (Angabe Fördergeber und Förderprogramm):

Für die beschriebene Maßnahme bin ich/sind wir

nicht vorsteuerabzugsberechtigt

vorsteuerabzugsberechtigt

Ich/Wir bestätigen mit unserer Unterschrift, dass mit den Baumaßnahmen noch nicht begonnen wurde.

Mir / Uns ist bekannt, dass

1. kein Rechtsanspruch auf Bewilligung besteht und die Bewilligungsbehörde nur im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel entscheiden kann.
Ich/Wir bestätige/n, dass die Baumaßnahme auch ohne diesen Zuschuss durchgeführt werden kann, sofern keine Fördermittel gewährt werden.

2. die Bewilligung widerrufen werden kann, wenn mit der Maßnahme nicht alsbald (regelmäßig ist dies ein Zeitraum von 6 Monaten) nach Erteilung des Bewilligungsbescheides begonnen wird oder wenn die Maßnahme nicht innerhalb von zwei Jahren nach Erteilung des Bewilligungsbescheides abgeschlossen und der Verwendungsnachweis vorgelegt wird.
3. ich/wir zur verzinsten Rückzahlung des Zuschusses verpflichtet bin/sind, wenn die Gewährung durch arglistige Täuschung oder falsche Angaben herbeigeführt wurde.

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass mein/unsere Name/n, meine/unsere Adresse sowie die Bankverbindung zum Zwecke der maschinellen Erstellung der Bescheide und verwaltungsinternen Listen in einer Datenerfassungsanlage gespeichert werden. Namen und Bankverbindung können zum Zwecke der Auszahlung an die Verbandsgemeindekasse weitergeleitet werden.

Bekanntgabe der Bescheide bei Ehegatten

Wir sind damit einverstanden, dass die Bescheide und der sonstige Schriftverkehr einem der unterzeichnenden Ehegatten zugleich mit Wirkung für und gegen den anderen Ehegatten bekannt gegeben werden.

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigelegt:

- Baubeschreibung
- Maßnahmenkonzept (Nachweis der funktionalen Verbesserung)
- Fotos des Objektes
- Katasteramtlicher Lageplan
- Kostenvoranschläge der Unternehmer bzw. Kostenaufstellung des Planers
- Planunterlagen (Grundrisse, Ansichten, Skizzen)
- Aufstellung der Eigenleistungen
- Bescheinigung über Bezug von Kindergeld
- _____

Ort, Datum, Unterschrift Antragsteller/in